

11. Mai 2026

Staatssekretärin Petra Dick-Walther übergibt Zuwendungsbescheide für die touristische Weiterentwicklung im Ahrtal

Land unterstützt nächste Schritte mit weiteren rund 80.000 Euro

Das Ahrtal setzt seine touristische Entwicklung mit weiteren wichtigen Impulsen fort: Staatssekretärin Petra Dick-Walther hat dem Ahrtal-Tourismus zwei Zuwendungsbescheide des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz überreicht. Ein Bescheid unterstützt die Fortschreibung des Nachhaltigen Tourismuskonzepts Ahrtal 2025, ein weiterer fördert die Fortführung der KI-Transformation im Rahmen der Förderlinie „Transformation der Tourismusregionen“.

Mit der **Förderung der Fortschreibung des Nachhaltigen Tourismuskonzepts** stärkt das Land die strategische Weiterentwicklung einer zentralen Grundlage für den Tourismus im Ahrtal. Das Projekt baut auf dem Nachhaltigen Tourismuskonzept Ahrtal 2025, der Potenzialanalyse für Tourismusinfrastrukturen sowie weiteren aktuellen Landes- und Regionalstrategien auf. Ziel ist es, das bestehende Konzept weiterzuentwickeln, zukunftsfähig auszurichten und den Projekt- und Maßnahmenteil so zu aktualisieren, dass nachhaltige Entwicklung künftig noch stärker messbar wird und das Konzept zugleich als Steuerungs- und Monitoringinstrument für die weitere touristische Entwicklung im Ahrtal dient.

Der Zuwendungsbescheid sieht für das Projekt eine zweckgebundene Zuwendung in Höhe von 30.000 Euro vor. Der erforderliche Eigenanteil in Höhe von 5.000 Euro kann über zusätzliche Mittel der Kreisverwaltung Ahrweiler im Rahmen der Ahrtal-Kooperation geleistet werden.

Projektleiter Sebastian Rischen sagte: „Die Fortschreibung ist wichtig, weil sich die Rahmenbedingungen im Tourismus spürbar verändert haben. Neue Landes- und Kreisstrategien, aktualisierte kommunale Konzepte, Nachhaltigkeitskennzahlen des DTV sowie Themen wie Klimaanpassung, Klimaresilienz und veränderte Gästeerwartungen müssen in die strategische Ausrichtung einfließen. Nur mit einer gemeinsamen, aktualisierten Grundlage können wir den Tourismus im Ahrtal auch künftig abgestimmt und zukunftsorientiert steuern.“

Auch Petra Dick-Walther hob die Bedeutung des Vorhabens hervor: „Das Ahrtal hat in den vergangenen Jahren viel bewegt und wichtige Grundlagen für eine nachhaltige touristische Entwicklung geschaffen. Mit der Förderung zur Fortschreibung des Tourismuskonzepts im Ahrtal unterstützen wir gezielt den nächsten Schritt, damit die Region ihre Potenziale weiter entfalten und sich zugleich zukunftsfähig aufstellen kann.“

Parallel dazu **unterstützt das Land die Fortführung der bereits angestoßenen KI-Transformation im Ahrtal-Tourismus**. Im Rahmen der Förderung „Transformation der Tourismusregionen“ kann der eingeschlagene Weg weitergeführt und der digitale Wandel in der Destination vertieft werden.

Die Tourismus-Referentin Meike Carll betonte: „Die KI-Transformation hilft uns, Prozesse smarter zu gestalten, Wissen besser verfügbar zu machen und unser Team sowie unsere Partner im Alltag spürbar

zu entlasten. Mit der erneuten Förderung in Höhe von rund 50.000 Euro durch das Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz können wir den bereits begonnenen Weg konsequent fortsetzen und die digitale Weiterentwicklung im Ahrtal weiter verankern.“

Die beiden Förderbescheide unterstreichen, dass das Ahrtal konsequent an einer nachhaltigen, innovativen und zukunftsorientierten touristischen Entwicklung arbeitet. Das Land begleitet diesen Weg mit gezielten Förderimpulsen und stärkt damit die Wettbewerbsfähigkeit der Destination ebenso wie ihre strategische Handlungsfähigkeit für die kommenden Jahre.

Bildunterschrift:

Staatssekretärin Petra Dick-Walther (2 .v. r.) übergab im Beisein des Ersten Beigeordneten der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler, Peter Diwald (2. v. l.), zwei Zuwendungsbescheide an Geschäftsführer Andreas Lambeck (r.) und Meike Carll vom Ahrtal-Tourismus.

@Theresa Steffes

Pressekontakt

Barbara Knieps
Presse und Kommunikation
Tel: 02641/917123
barbara.knieps@ahrtal.de
www.ahrtal.de